

Anfrage öffentlich		Datum 12.01.2012	Nummer F0012/12
Absender Oliver Müller DIE LINKE Fraktion			
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper			
Gremium Stadtrat		Sitzungstermin 12.01.2012	
Kurtzitel Schwimmhalle Diesdorf			

Als vor wenigen Wochen die Wiederinbetriebnahme der Schwimmhalle Diesdorf gefeiert wurde, ging auch ein großer Wunsch der Linksfraktion in Erfüllung, die sich seit Jahren hierzu mit entsprechenden Anträgen zur Sanierung dieser Halle, die nicht nur Trainingsstätte der Wasserballer sondern auch Schwerpunkthalle für den Schwimmunterricht der Magdeburger Schulen ist, positioniert hatte.

Doch offenbar trüben einige Anlaufschwierigkeiten bzw. bauliche und betriebsorganisatorische Unzulänglichkeiten das aktuelle Bild.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Presseberichten zufolge zählen Startblocksystem und Zeitmessanlage zu den besten und teuersten, die der Markt zu bieten hätte, obwohl die Halle als Wettkampfhalle für klassische Schwimmsportarten eigentlich wenige Zentimeter zu kurz ist und die Wasserball-Bundesligisten, deren Heimstatt die Halle ist, beides genau genommen so nicht unbedingt brauchen. Was waren die Gründe, die dennoch zu dieser kostenträchtigen Installation führten, welche Alternativen wären bei welcher Kostenersparnis möglich gewesen?

Auf welcher Grundlage wurden die aktuellen Öffnungszeiten der Schwimmhalle gestaltet? Betrachten Sie es als angemessen und bürgerfreundlich, dass die Schwimmhalle zum Schwimmen an keinem Tag der Woche nach 20 Uhr nutzbar ist? Wann empfehlen Sie berufstätigen Anwohnern, die sich gern sportlich betätigen und durch Schwimmen ihre Gesundheit stärken wollen, die Schwimmhalle zu besuchen?

Wie beurteilen Sie die Tatsache, dass der Einlass zur Benutzung der Sauna wenige Minuten nach 20:00 Uhr nicht mehr möglich ist, weil – so die Begründung der Kassenkräfte – das Kassensystem dies ausschließe, wie mir Anwohner berichteten, die unverrichteter Dinge und enttäuscht die Halle wieder verlassen mussten, obwohl sie gern auch kurz *nach* 20 Uhr – trotz nicht mehr vollständig nutzbarer 2 Stunden bereit waren – die volle Benutzungsgebühr zu entrichten? Möchte die LH Magdeburg Einnahmen erzielen oder die Bürger erziehen? Welche betriebswirtschaftlichen Grundsätze liegen dieser Praxis zu Grunde?

Was war die Ursache für den plötzlichen Ausfall des Maschinenaggregats zur Chlor-/ Wasseraufbereitung in dieser Woche?

Wie beurteilen Sie die Installation des sich offenbar schlecht nutzbaren Becken-Lifts für Menschen mit Behinderungen?

Wann, durch wen und mit welchem Ergebnis erfolgte die Abnahme der gesamten Baumaßnahme? Welche Restarbeiten bzw. Nachbesserungen müssen eventuell noch durchgeführt werden, und wenn ja, was wird wann durch wen zu wessen Lasten erfolgen?

Ich bitte um mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat